Presseinformation

17. Februar 2014

Eröffnung der umgebauten Straßenmeisterei Zwettl

LH Pröll: „Serviceeinrichtung fürs Land"

Am heutigen Montag nahm Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Eröffnung der aus- und umgebauten Straßenmeisterei Zwettl vor. „Die Mobilität ist in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten größer geworden. Es ist daher wichtig und notwendig, dafür zu sorgen, dass der Verkehr sicher ist. Das ist auch eine wichtige Grundlage für die wirtschaftliche Entwicklung in unserem Land und dass Niederösterreich als Wirtschafts- und Lebensstandort international mithalten kann", so Pröll.

Die niederösterreichischen Straßenmeistereien seien „volle Serviceeinrichtungen fürs Land", so der Landeshauptmann. Durch den zeitgerechten Umbau seien am Standort Zwettl optimale Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter geschaffen worden. „Die Mitarbeiter müssen Tag und Nacht bei jeder Witterung unterwegs sein. Daher müssen wir optimale Voraussetzungen schaffen und optimale technische Geräte bieten, damit die Mitarbeiter Optimales für das Land leisten können", so Pröll. Der Landeshauptmann bedankte sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich für ihre Leistungen, die sie vollbringen, damit die Menschen „gut von zu Hause zu ihrem Arbeitsplatz, zu ihren Zielen und nach Hause zurückkommen". „In den vergangenen zehn Jahren ist es uns gelungen, die Zahl der Verkehrstoten in Niederösterreich um 60 Prozent zu senken. Auch 2013 war ein Rekordjahr nach unten, was die Zahl der Verkehrsunfälle betrifft. Dahinter steckt verantwortungsvolle Arbeit", so Pröll.

„Mit dem Um- und Zubau steht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nun ein modernes funktionelles Arbeitsgebäude zur Verfügung", so DI Günther Denninger von der NÖ Straßenbauabteilung 8, Waidhofen an Thaya. Bereits 2006 wurden die Unimog-Garage, das Gebäude und die Sozialräume adaptiert bzw. neu gestaltet. In den letzten drei Jahren wurden der Zu- und Umbau am Hauptstandort der Straßenmeisterei mit einem Kostenaufwand von rund 1,5 Millionen Euro umgesetzt. Von 2011 bis 2013 konnten Lkw-Garage, Werkstätte, Waschbox und Einstellhalle für die Mannschaftsfahrzeuge sowie Multifunktionsraum, Büro, Arbeitsraum und Lager- und Einstellraum für den Streckendienst neu errichtet werden. Auch die Photovoltaikanlage wurde erneuert. „Damit wird ein wesentlicher Beitrag zur Verbesserung der Umwelt geleistet", so NÖ Straßenbaudirektor DI Peter Beiglböck.

Insgesamt sind in der Straßenmeisterei Zwettl 51 Mitarbeiter beschäftigt. Das Betreuungsgebiet umfasst 247 Kilometer Landesstraßen und liegt fast zur Gänze im politischen Bezirk Zwettl. Aufgeteilt ist die Straßenmeisterei Zwettl auf zwei Standorte. Der Hauptstandort befindet sich in der Kremser Straße mit Verwaltungsgebäude,

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Sozialräumen, Garagen und Werkstätten. Am zweiten Standort (500 Meter vom Hauptareal entfernt) befindet sich der Lagerplatz mit einer Salz- und Splittlagerhalle, zwei Salzsilos und zwei Einstellhallen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, e-mail post.st1-bi@noel.gv.at oder NÖ Straßenbauabteilung 8, Waidhofen an der Thaya, DI. Günther Denninger, Telefon 02842/52691-0, e-mail post.stba8@noel.gv.at oder Straßenmeisterei Zwettl, Johannes Kerschbaum, Telefon 02822/52422-0, e-mail post.stm.zwettl@noel.gv.at.

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at